

Jahresbericht 2017

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre  
Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Vor 100 Jahren, am 12. Januar 1918, wurde vom damaligen «Schweizer Verband Soldatenwohl» (SV), im Beisein des Firmenpatrons Adolf Bühler, in der Maschinenfabrik Bühler AG in Uzwil die erste Arbeiterkantine der Schweiz eröffnet. Die Gründerin, Else Züblin-Spiller, gilt auch als Erfinderin der betrieblichen Sozialberatung, damals «Fabrikfürsorge» genannt. Daraus entwickelte sich über die Jahre die heutige Movis AG, die seit 1999 zuerst als Tochtergesellschaft der SV Group und seit 2004 als eigenständige Aktiengesellschaft im Besitze der Mitarbeitenden tätig ist. Die Movis AG gratuliert der ehemaligen Muttergesellschaft zum Jubiläum und wünscht ihr an dieser Stelle weiterhin gutes Gedeihen und viel Erfolg.



SV-Restaurant bei Bühler – Erste Arbeiterkantine der Schweiz im Jahre 1918.

(Copyright by SV Schweiz)

## Erste Sozialberatung im Jahre 1922

---

Die Einführung der betrieblichen Sozialberatung im Jahre 1922 war nicht zuletzt die Folge des Generalstreiks in der Schweiz, der vom 12. bis zum 14. November 1918 dauerte. Zwischen den beiden Weltkriegen und mitten in der 2. Industriellen Revolution bedeutete dies ein Beitrag zum Wohl der Arbeiterschaft und zur Sicherung des sozialen Friedens. Ein unglaublich weitsichtiger Entscheid der damaligen Unternehmer, dem noch heute – im Zeitalter der 4. Industriellen Revolution – höchste Bedeutung zukommt. Dass die Movis AG die Transformation ins digitale

Zeitalter anpackt, wird im nachfolgenden Bericht des Geschäftsleiters für das Jahr 2017 augenscheinlich. Es war ein Jahr der Veränderungen. Zwar werden wir bis auf weiteres auf der Basis der bisherigen Technologien weiterarbeiten, haben aber im organisatorischen Bereich Anpassungen eingeleitet, die uns fit für die Zukunft machen.

Die Movis AG ist kontinuierlich am Wachsen. Um unseren Mitarbeitenden in ihren Tätigkeiten gerecht zu werden, ist seit anfangs 2017 eine 3-köpfige Mitarbeitenden-Vertretung aktiv. Ab Mai 2017 nahm eine Fachspezialistin die Arbeit der neu geschaffenen Stelle «Qualität & Entwicklung» mit Büro in Olten auf. Movis hat in den letzten Jahren verschiedene Kunden im Fürstentum Liechtenstein gewinnen können. Das führte dazu, dass im «Ländle» ein Movis-Beratungsstandort eingerichtet wurde, womit die Movis AG an 23 Standorten in allen Sprachregionen der Schweiz und nun eben auch im «Ausland» präsent ist. Die Movis AG ist in Fahrt, das zeigt auch ein Blick auf die Verfügbarkeit von Movis-Aktien. Per Mitte Jahr waren sämtliche Aktien der Movis AG platziert.

Stichwort Transformation: Schritte in die digitale Zukunft werden vielerorts eingeleitet. Veränderungen in den Betriebsabläufen bis zur Auslagerung einzelner Prozesse ins Ausland sind ständige Themen. Das bleibt nicht ohne Auswirkungen auf die Arbeit unserer Beraterinnen und Berater. Das Auftragsvolumen ist im Berichtsjahr erheblich grösser geworden. Verantwortungsvolle Unternehmer, bzw. ihre HR, ziehen bei den notwendigen Gesprächen ausgewiesenes Fachpersonal für die betroffenen Mitarbeitenden bei. Movis unterstützt Unternehmer in ihrer Fürsorgepflicht und stellt mit ihren motivierten Beraterinnen und Beratern die entsprechenden Ressourcen zur Verfügung.

Das «Barometer Gute Arbeit» wird jährlich als Kooperationsprojekt der Berner Fachhochschule und Travail.Suisse, dem unabhängigen Dachverband der Arbeitnehmenden, herausgegeben.

Die repräsentativen Ergebnisse beleuchten die Qualität der Arbeitsbedingungen in der Schweiz und ihre Veränderungen. Die Ausgabe 2017 zeigt grosse psychosoziale Belastungen, mangelnde Förderung der Weiterbildung und den Einfluss der Digitalisierung auf die Arbeitsplatzsicherheit. Die Movis AG kann das, wie oben beschrieben, bestätigen.

Abschliessend danke ich allen Kundinnen und Kunden für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Es ist für unsere Beraterinnen und Berater ein grosses Anliegen, ihre anspruchsvollen Aufgaben zum Wohle der betroffenen Klientinnen und Klienten möglichst effizient und im Einklang mit den Zielen der Auftraggeber zu erfüllen. Ein spezieller Dank geht auch an alle Klientinnen und Klienten, die in ihrer Sorge um die Zukunft mit unseren Beraterinnen und Beratern zielorientiert und vertrauensvoll zusammenarbeiten. Ein besonderes Dankeschön richte ich an unsere Mitarbeitenden, die auch Aktionärinnen bzw. Aktionäre der Movis AG sind. Mit ihrem engagierten Einsatz bilden sie die Grundlage unseres Erfolgs mit Ausdauer und Esprit, verbunden mit steter Weiterbildung. Merci!

Peter Kümmerli  
Präsident des Verwaltungsrates

## 2017 – ein gutes Jahr

---

Für Movis war 2017 ein sehr gutes Jahr: In allen Bereichen wurden die Erwartungen nicht nur erfüllt, sondern übertroffen. Umsatz und Gewinn lagen rund 8 % über Budget und sogar 11 % über dem Vorjahr.

Das Wachstum führte aber auch zu Fragen rund um die Organisationsstruktur – die maximale Leitungsspanne wurde erreicht, und mit der Teamleitung musste ein zusätzliches Stellenprofil geschaffen werden, um die Beraterinnen und Berater zu den unterschiedlichsten Fragen umgehender und umfassend zu betreuen.

2018 wird Movis rund 60 festangestellte Mitarbeitende beschäftigen. Sie werden unterstützt von der Fachinstanz und durch fachspezifische Kompetenzteams, Super- und Intervision, interne und externe Weiterbildungen sowie der internen Fachstelle Qualität & Entwicklung. Um die Qualitätsansprüche in den Prozessen besser zu gewährleisten und zu sichern, wird die Organisationsstruktur weiter ausgebaut werden müssen. Schon 2018 werden wir dazu ein wichtiges entsprechendes Projekt umsetzen, um den Erwartungen unserer Klientinnen und Klienten und Kunden schneller und noch besser gerecht zu werden.

Unser bisheriges Leitbild bestand seit dem Management-Buy-out vor bald 15 Jahren. Einige Aussagen sind immer noch erstaunlich aktuell, doch viele passen heute nicht mehr ins Bild. 2017 verfasste ein breit abgestütztes Team das neue Leitbild der Movis AG. Wir setzten bewusst nicht auf eine Top-down-Lösung, sondern auf die gemeinsame Arbeit von Beraterinnen und Beratern, Vorgesetzten und Mitgliedern des Verwaltungsrates.

### Januar

- Bezug des neuen Büros in Spiez
- 30 Jahre Peter Niedermann
- Einführung der neuen Zeiterfassung
- Übergabe der IT an Isolutions

### Februar

- Versand Grossauflage Schulungsflyer 2017
- Bezug der neuen Büroräumlichkeiten in Bern
- die Mitarbeitendenvertretung nimmt ihre Arbeit auf
- Bericht zu Integrity Management in der Zeitschrift «personalSchweiz»
- Fachaustausch mit dem SECO

Das Geschäftsfeld Job Coaching wuchs durch Aufträge in vielen Regionen überdurchschnittlich. Das Konzept und die Prozesse wurden auch deshalb grundsätzlich und detailliert überarbeitet. Eine interne Fachgruppe lieferte eine hervorragende Arbeit ab, die für Firmenkunden wie auch für Versicherungen passend umgesetzt werden kann.

Und schliesslich haben wir im liechtensteinischen Schaan, also im sehr nahen Ausland, für unsere gewachsene Kundschaft das erste Beratungsbüro eröffnet.

## **Der Markt – und wie er sich entwickelt**

---

Der Weltwirtschaft wird 2018 ein Aufschwung vorhergesagt, und auch für die Schweiz wird ein deutliches Wachstum von über 2 % prognostiziert. Die Beschäftigung dürfte im Zug der schwungvollen Aufwärtstendenz spürbar ansteigen und die Arbeitslosigkeit weiter zurückgehen.

Das Konsumwachstum wird durch die eher verhaltene Reallohnentwicklung allerdings gebremst. Für den Staatskonsum ist angesichts der vorgesehenen Sparprogramme sogar nur eine leicht unterdurchschnittliche Wachstumsrate zu erwarten.

Erfahrungsgemäss ist es schwierig, die Konjunkturprognose mit unserem Geschäftsmodell in Bezug zu setzen. Eine ungünstige Entwicklung stärkt die Tendenz, dass Unternehmen vermeintliche Sparpotenziale evaluieren und den ökonomischen Nutzen der Dienstleistung unterschätzen. Die positiven Aussichten stimmen uns entsprechend optimistisch.

Vor allem eine Tatsache stimmt uns zuversichtlich: In den meisten Unternehmen hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass sich gesunde Mitarbeitende lohnen. Deshalb sind die Firmen auch bereit, ins Gesundheitsmanagement zu investieren. Grosse Unternehmen sind sich dessen schon länger bewusst – global tätige suchen sogar oft die Zusammenarbeit mit einem einzigen internationalen Anbieter, der sie weltweit unterstützt. Das spüren wir als Partner dieser Unternehmen, aber auch an der Zunahme weiterer Anfragen. Wir gehen von einer insgesamt positiven Entwicklung unserer Branche aus, und davon, dass wir mit einer Umsatzsteigerung von rund 8 % daran partizipieren können. Movis wird dieses Jahr allen Mitarbeitenden eine Erfolgsbeteiligung und zusätzlich eine Dividende ausschütten können. Die externe Mitarbeitendenberatung bleibt vor dem Case Management das wichtigste Beratungsgeschäftsfeld. 2017 betreute Movis 366 Kundenunternehmen.

## **Presse, Messen, Anlässe – und sonstige Verkaufsförderung**

---

Movis spielte 2017 nicht auf der ganzen Marketingklaviatur. Viele mögliche Werbemassnahmen hätten für uns zu allzu grossen Streuverlusten geführt; unsere Dienstleistungen sind zudem erklärungsbedürftig. Trotzdem haben wir gezielt mit Publireportagen und Fachartikeln in Zeitungen, Magazinen und Unternehmenspublikationen auf unsere Arbeit aufmerksam gemacht und über unsere Dienstleistungen informiert (WEKA, SpitexPress, Signal, Sozialinfo, NZZ etc.).

Die sehr hohe Wiederempfehlungsrate führt dazu, dass wir bei Anfragen oder Submissionen

### **März**

- Kontaktgespräche FHS St. Gallen
- Podiumsdiskussion am 6. Schweizer Bildungsforum in St. Gallen
- Kundenanlass Ostschweiz zum Thema «Gesunde Führung»

### **April**

- Teilnahme an der Personal Swiss in Zürich
- Interview im Sozialinfo
- Mitarbeitendenanlass «Integration Circle» und GV in Zürich

oft mitberücksichtigt werden. Bei KMU sind wir allerdings nur bescheiden vertreten. Dabei wäre gerade in diesem Segment der Nutzen unserer Dienstleistungen überdurchschnittlich hoch: Wenn es uns beispielsweise gelingt, bei zwei Mitarbeitenden einer 20-köpfigen Belegschaft die Leistungsfähigkeit zu erhalten, sind das 10 % des Personals!

Eine ständige Herausforderung ist die Kommunikation mit unseren unterschiedlichen Kundengruppen. Die Mitarbeitenden nehmen andere Nutzen wahr als Management und Personalverantwortliche: persönliche Vorteile vs. Entlastung der Vorgesetzten, Ökonomie etc. (siehe auch das Kapitel «Klienten und Klientinnen – sind sie zufrieden?»). Wir haben dazu ein spezifisches Projekt gestartet, das wir 2018 umsetzen möchten.

Zudem waren wir wieder an der Fachmesse Personal Swiss präsent, mit einem genussvollen, interaktiven Element und einem Wettbewerb mit Wellnessweekend für zwei Personen im Panorama Resort & Spa Feusisberg als Hauptpreis.

Zum ersten Mal haben wir in Rorschach und Winterthur vormittägliche Praxis-Inputs zum Thema «Gesunde Führung» durchgeführt. Sie waren mit jeweils rund 130 Teilnehmenden ausserordentlich erfolgreich – wie auch ein weiterer Kundenanlass «Movis After Work» in Lausanne zum Thema «Il faut aimer son temps».

Weiter haben wir an der Podiumsdiskussion am 6. Schweizer Bildungsforum in St. Gallen teilgenommen, waren als Sponsor an der EAEF-Konferenz in Mailand und haben für unsere Klienten und Klientinnen neue Büros in Bern, Spiez und Schaan eröffnet.

## Qualität und Entwicklung werden immer wichtiger

---

2017 haben wir zum ersten Mal eine reine Fachstelle für Qualitätssicherungsaufgaben, Projektentwicklung und -leitung, Kompetenzteambetreuung und weitere Spezialaufgaben eingerichtet. Mit Andrea Buchs, Master of Arts FHNW mit Schwerpunkt Soziale Innovation, haben wir eine hervorragend ausgebildete und erfahrene Fachperson für diese anspruchsvolle Aufgabe gewinnen können. Nicht zuletzt dank ihrem Engagement ist das Job-Coaching-Projekt bereits erfolgreich implementiert worden. Wir versuchen, in der Fachlichkeit im Markt eine Benchmark zu setzen und werden diesen Bereich auch im Rahmen der Organisationsentwicklung weiter ausbauen.

## Das neue Leitbild – wer wir sind und wofür wir einstehen

---

Die dynamische Geschäftsentwicklung hat viel Bewegung mit sich gebracht, und viele Themen und Grundsätze wurden hinterfragt. Das führte schliesslich zur Formulierung eines neuen Leitbildes. Durch die breite Abstützung des Projektteams ist das neue Leitbild für alle Mitarbeitende nachvollziehbar und gut verankert. Es gibt uns eine Orientierung, und wir nehmen uns vor, unsere geschäftlichen Tätigkeiten danach auszurichten. Für unsere Kunden soll es deutlich machen, wofür Movis steht. Deshalb möchten wir es im Rahmen dieses Geschäftsberichtes abbilden.

### Mai

- Neue Mobiles und Wechsel zu Swisscom
- Austritt GAV

### Juni

- «Movis After Work» in Lausanne
- Movis Praxis Input Ostschweiz «Gesund führen»
- Business Run St. Gallen
- Strategiesitzung in Bern
- EAEF 2017 in Mailand

# LEITBILD

## **Mission – Was wir bewegen**

Wir fördern eine gesunde und positive Gestaltung von Arbeits- und Lebenswelt, die Unternehmen, ihren Führungskräften und ihren Mitarbeitenden gleichermaßen dient.

Wir unterstützen Arbeitgebende in ihrer Fürsorge gegenüber den Mitarbeitenden. Dafür entwickeln wir mit allen Beteiligten Lösungen, um Teilhabe an der und Integration in die Arbeitswelt zu ermöglichen.

Neben unseren ausgewiesenen Dienstleistungen in psychosozialen Handlungsfeldern erkennen wir die massgebenden Bedürfnisse und schaffen innovative Unterstützungsangebote, die zum Wohl der Arbeitstägigen und damit zum Erfolg des Unternehmens beitragen.

## **Werte – Wofür wir einstehen**

Wir halten Integrität, Autonomie und Selbstbestimmung hoch.

Wir befähigen die Menschen in der Arbeitswelt zur Lösungsfindung. Unsere Arbeit basiert auf Vertrauen, das wir durch nachvollziehbares Handeln sowie den Schutz der Persönlichkeit gewinnen.

Wir schätzen und fördern gleichermaßen die Vielfalt und Verschiedenheit von Meinungen und Lebensformen.

## **Unternehmen – Wer wir sind**

Wir verbinden unternehmerisches Denken mit unseren sozialen Dienstleistungen und handeln wirtschaftlich verantwortungsvoll.

Unser Unternehmen engagiert sich mit einer langjährigen Tradition in der Betrieblichen Sozialen Arbeit.

Wir agieren unabhängig, sind regional verankert und stellen mit unserem Handeln die Bedürfnisse von Menschen in ihrer Arbeits- und Lebenswelt in den Mittelpunkt.

## **Mitarbeitende – Wie wir arbeiten**

Unsere Zusammenarbeit zeichnet sich aus durch Respekt, Offenheit und Wertschätzung sowie die Freude am Austausch von Ideen, Wissen und Erfahrungen.

Wir leben unsere Empfehlungen an Kunden selber vor.

Wir erfüllen unsere Aufgaben selbstverantwortlich. Als Mitinhaberinnen und Mitinhaber tragen wir eine grosse Verantwortung für die Erreichung der Ziele unseres Unternehmens.

## **Juli**

– House-Warming in Bern

## **August**

– Wandertag im Berner Oberland am einzigen Regentag im August

## **Job Coaching – Stufe für Stufe zurück in den Berufsalltag**

---

Im Rahmen der Dienstleistung Job Coaching setzt sich Movis zum Ziel, Arbeitsplätze von Personen mit einer psychischen oder physischen Erkrankung durch eine frühe, professionelle Intervention im ersten Arbeitsmarkt zu erhalten oder diese Personen wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Als externe Partnerin übernimmt Movis Mandate von Versicherungen und Unternehmen.

Der Job Coach unterstützt die betroffenen Mitarbeitenden, um ihre Arbeits- und Leistungsfähigkeit möglichst rasch (wieder) aufzubauen, aber auch ihr Team und ihre Vorgesetzten. Der Job Coach vermittelt und schafft Klarheit bei unterschiedlicher Interessenlage zwischen Arbeitgeber, Mitarbeitenden und Sozialversicherungen. Dadurch wird die Situation mit den betroffenen Mitarbeitenden für den Betrieb planbar.

Alle Job Coaches der Movis AG verfügen über einen Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit (BSc/MSc/MA) sowie über vielfältige Berufserfahrung und spezifische Weiterbildungen. Die enge Vernetzung zwischen Klientinnen und Klienten, Arbeitgebenden und Auftraggebenden sowie der Einbezug aller Sichtweisen und Anforderungen sind zentral für das Gelingen des Eingliederungsprozesses.

Die Nähe zu den Arbeitgebenden, die Movis aus der externen Mitarbeitendenberatung kennt, ermöglicht realitätsbezogene, pragmatische und nachhaltige Eingliederungsprozesse unter Einhaltung des Datenschutzes.

## **Mitarbeitende – da bewegt sich immer etwas**

---

Zentraler Faktor des Erfolges unserer Dienstleistungen ist die kompetente Arbeit sehr gut ausgebildeter, erfahrener und empathischer Fachspezialistinnen und Fachspezialisten. Einer der Besten konnte sein 30-jähriges Jubiläum feiern – ein seltener Anlass und eine ausserordentliche Freude für Movis und Peter Niedermann. Zudem haben acht neue Mitarbeitende den Weg zu Movis gefunden. Unsere Freude ist, dass es alles hervorragend qualifizierte Fachspezialisten und Fachspezialistinnen sind, die bei uns ihre Fähigkeiten umsetzen und die einzigartige Kultur von Movis mittragen können.

Anfang Jahr haben sich erstmals die Mitglieder der Mitarbeitendenvertretung (MAV) zusammengefunden. Die MAV wirkt als Bindeglied zwischen den Mitarbeitenden und den Organen der Movis AG. Sie vertritt die Interessen aller Mitarbeitenden und fördert das Einvernehmen und die Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden und Vorgesetzten. Gegenseitiges Vertrauen und Information sollen zu einem guten Betriebsklima beitragen.

Die neue Stelle Teamleitung wurde implementiert, und die fünf Regionalleitenden wurden in die Geschäftsleitung befördert. Herzliche Gratulation!

Damit wir der neuen Verordnung zur Arbeitszeiterfassung besser gerecht werden, haben wir zum Jahresbeginn ein neues Softwaretool eingeführt, mit dem die Arbeitszeit sehr einfach über das Movis Smartphone erfasst werden kann.

### **September**

– Schweizerischer Case-Management-Kongress

### **Oktober**

– Neue Personalreglemente und Arbeitsverträge für alle Mitarbeitenden

## **Klientinnen und Klienten – sind sie zufrieden?**

---

Die seit vielen Jahren durchgeführte Klientenevaluation wird von rund einem Fünftel aller Klientinnen und Klienten anhand eines Fragebogens ausgefüllt (in Papierform oder online). Die exzellente Bewertung von 2015/2016 wurde 2017 bestätigt – und sie motiviert uns, den Weg der qualitativ hochstehenden Beratung weiterzugehen. Unten finden Sie ein Auszug mit den wichtigsten Fragen.

98 % sind der Meinung, dass die Mitarbeitendenberatung von Movis gut bis sehr gut erreichbar ist und umgehend ein Termin vereinbart werden kann.

97 % haben auf Ihre Fragen eine hilfreiche Auskunft erhalten.

84 % sind der Meinung, dass die Beratung eine positive Auswirkung auf ihre Leistungsfähigkeit hatte.

Bei neu auftretenden Anliegen würden sich 99 % wieder an Movis wenden.

97 % finden es gut, dass ihr Arbeitgeber ihnen die Möglichkeit der Movis-Mitarbeitendenberatung offeriert.

Und die Frage, ob sie Movis weiterempfehlen würden, erhielten wir eine Zustimmung von 98 %.

## **Konfliktmanagement in Unternehmen – ein Beispiel im Fokus**

---

Die betriebliche Konflikt- und Kooperationskultur ist ein entscheidendes Querschnittsthema in Unternehmen. Krisenfestigkeit sowie Entwicklungs- und Zukunftsfähigkeit von Organisationen und Mitarbeitenden sind in der Wirtschaft so bedeutsam wie kaum zuvor. Konflikte hemmen diese Faktoren, und es ist empirisch erwiesen, dass durch eine vernachlässigte Konflikt- und Kooperationskultur immense betriebliche wie persönliche Verluste entstehen. Es braucht deshalb eine Sensibilisierung dafür und eine Enttabuisierung des Themas. So kann die Aufmerksamkeit auf die Chancen von persönlichen und organisatorischen Entwicklungen, welche in Konflikten gründen, gelegt werden.

In unserer Beratungstätigkeit ist der Umgang mit Konflikten das häufigste Thema. Mit Beratung oder Coaching unterstützen wir primär Einzelpersonen, indem wir ihnen helfen, sich in Konflikten deeskalierend zu verhalten. Dabei geht es auch um das Kennenlernen der eigenen Persönlichkeitsanteile und das Anpassen des eigenen Verhaltens. Andererseits unterstützen wir mit Fachberatung und Schulungen Vorgesetzte und Personalabteilungen in der Prävention und zeigen auf, wie Organisationen aus Konflikten lernen können. Weiter unterstützen wir die Betriebe in der Konfliktlösung durch Fachberatung, Moderation oder Coaching. In der Prävention und im Umgang mit Konflikten empfehlen wir den Kunden eine integrative Sichtweise. Wir verstehen darunter, dass individuelle wie organisationstechnische Themen beachtet werden sollen – und dass Themen wie «Verletzung der persönlichen Integrität» und «Kommunikationskultur» mit dem Thema «Konfliktmanagement» verbunden werden

### **November**

– Eröffnung Büro Schaan mit «Tag der offenen Tür»

### **Dezember**

– IC in Olten mit Weihnachtsapéro und einem Dankeschön an unsere Mitarbeitenden

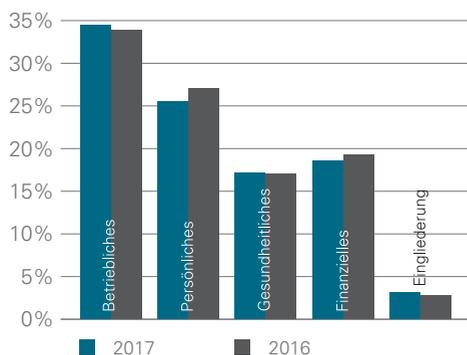
können. Ein bewusster und offener Umgang mit Konflikten fördert massgeblich die Gesundheit und Leistungsfähigkeit von Führungskräften und Mitarbeitenden und kann Individuen und Organisationen nachhaltig entwickeln.

Im Jahr 2018 werden wir zwei Praxis-Inputs zum Thema «Konfliktmanagement im Unternehmen» durchführen.

## Zahlen – diese Statistik überzeugt

Über eine Viertelmillion Mitarbeitende in der Schweiz hatten im Jahr 2017 Zugang zu den Beratungsdienstleistungen der Movis AG; das sind 5,5 % mehr als 2016. Die Inhalte haben sich gegenüber dem letzten Jahr nur geringfügig verschoben.

### Entwicklung Inhalte der Beratung 2016/2017



Bei einem gut etablierten Auftrag mit freiem Zugang zur externen Mitarbeitendenberatung liegt die durchschnittliche Nutzung in der Regel zwischen 4 und 6 %. Ein Durchschnittswert über alle Mitarbeitende ist schwer zu kommunizieren, da er stark vom jeweiligen kundenspezifischen Angebot (z. B. Zuweisung oder freier Zugang), der Branche und von zusätzlichen Angeboten für die Mitarbeitenden abhängt. Je höher die Nutzung, desto weniger wirken sich Belastungen auf die Leistung am Arbeitsplatz aus. Es entstehen weniger Absenzen; Linie und HR werden entlastet, und es können insgesamt mehr Kosten eingespart werden.

## Ausblick und Dank

Movis bleibt auch in den kommenden Jahren ein spezialisiertes Beratungsunternehmen, das zum Ziel hat, die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden von Menschen in der Arbeitswelt dauerhaft zu erhalten oder zu fördern. Wir wollen unsere Dienstleistungen in einem wachsenden Markt so gestalten, dass wir Unternehmen aus verschiedenen Branchen und mit unterschiedlicher Grösse und Kultur passgenaue Angebote machen können. Im Weiteren wollen wir uns darauf fokussieren, bei den Mitarbeitenden besser bekannt zu werden. Es ist zu vermeiden, dass Mitarbeitende keine Unterstützung erhalten, weil sie nicht wissen, dass ihr Arbeitgeber ihnen kostenlos eine lösungsorientierte Beratung zur Verfügung stellt. Es stehen also Anpassungen in der Kommunikation und im Auftritt an. Die Klienten und Klientinnen sollen zum Beispiel auf der Website schneller zu ihren Themen gelangen.

Movis will sich auch künftig als Marktführer im Bereich der externen Mitarbeitendenberatung behaupten und die Chancen nutzen, die sich durch die fortschreitende Technologisierung ergeben. Mit einer Überarbeitung der IT-Prozesse und -Performance steht 2018 ein wichtiges entsprechendes Projekt an.

Die Welt verändert sich rasant – und damit auch die Art, wie wir arbeiten, uns informieren und kommunizieren. Auch wenn es eine Reihe Risiken gibt, sprechen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen dafür, dass auch 2018 ein gutes Jahr wird. Vor diesem Hintergrund haben wir uns vorgenommen, weiter zu wachsen. Die Zukunft des Gesundheitsmanagements bietet für uns ebenfalls eine Fülle an neuen Chancen. Wir haben eine gute Strategie, passende Dienstleistungen und vor allem das richtige Team, um sie zu nutzen. Wir freuen uns, wenn Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, Kunden, Partner und Mitarbeitende, uns auf diesem Weg weiter begleiten.

Martin Bircher,  
Geschäftsführer